

PÄDAGOGIK / DIDAKTIK ALS VERÄNDERUNGSWISSENSCHAFT

als Angewandte Psychologie bzw. praktische Humanwissenschaft

Erziehungs- und Bildungsbereiche	
PERSON (A)	<p>Personale Pädagogik / Persönlichkeitsbildung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Psychologie / Humanwissenschaft (Pädagogische Anthropologie)
LEBEN (B)	<p>Lebenspädagogik / Lebensbildung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lebensführung / Lebensmeisterung / Lebenstüchtigkeit • Lebenswissen / Lebensweisheit / Lebensreflexion • Persönliche Lebenswelt : <ul style="list-style-type: none"> Leben in der Bedeutung von „emotionale Erlebniswelt“ Leben in der Bedeutung von „gedankliche Innerlichkeit“ Leben in der Bedeutung von „willensbestimmte Handlungswelt“
WELT (C)	<p>Weltorientierte Pädagogik / Weltbildung</p> <p>Soziale Mitwelt / Sozialpädagogik / Prosoziale Bildung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schulische Wissenswelt / Didaktik der Schulfächer / Fachbildung • Berufliche Handlungswelt / Berufs-Betriebspädagogik / Berufsbildung • Gesellschaftlich-politische Verantwortungswelt / Politische Bildung • Medienwelt / Welt der Bildschirme / Medienpädagogik

was tatsächlich ist	
das SEIN vorher	
Ausgangslage IST-Analyse	
Erziehungsbedürftigkeit Deskriptive Erziehungswissenschaft Empirische pädag. Forschung (als Erfahrungs- und Tatsachenwissenschaft)	
A Person	<ul style="list-style-type: none"> - Biologische Anthropologie. - Medizinische A. - Ethnologische A. - Philosophische A. - Theologische Anthropologie. - Prähistorische A. - Pädagogische Anthropologie - Psychologische A.
B Leben	<p>im Ganzen : alle Lebensbezüge in bildungsmäßiger Hinsicht</p> <p>im Einzelnen: Lebensfelder / Lebensdimensionen / Lebenskategorien</p>
C Welt	<p>im Ganzen: z.B. Schulisches Fächerspektrum / Enzyklopädie der Bildungswelt</p> <p>im Einzelnen: Sachwelten, (Schul-) Fächer, Wissenschaften, berufliche Praxisgebiete als Gegenstände pädagogischer Vermittlung und Einübung</p>

was sein könnte	
Möglichkeiten	
<p style="text-align: center;"><u>Erziehbarkeit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Human-Potenzial - Mögliche Selbstkonzepte - Mögliche Lebensentwürfe - Mögliche Bildungsinhalte 	
A Person	Psychische Dispositionen, Verhaltensbereitschaften, Entwicklungsmöglichkeiten, Pädagogik als Lebenshilfe – aber auch: Grenzen von Erziehbarkeit
B Leben	Menschliches Leben als Potenzial: „Optionalität“ und „Viabilität“ des Lebens / Wahlmöglichkeiten für Lebenswege, diverse Lebensformen/ Lebenskonzepte / mögliches (aber nicht realisiertes) Leben / unerfüllte Lebenshoffnungen /
C Welt	das Problem begründeter Auswahl von Lehrstoffen aus einer Überfülle möglicher Bildungs_Welten und Lehr_Gegenstände

was sein sollte	
das SOLLEN	
Ziele und Werte	
<p>Normative Pädagogik / Weltanschauungspädagogik / Parteipolitische Pädag. Pädagogische Teleologie / Religionspädagogik Bezüge zur philosophischen und politischen Ethik</p>	
A Person	<ul style="list-style-type: none"> • Ideale Menschenbilder • Sittliches Streben • Alltagstugenden • Charakterliche Reife • Mündigkeit (z.B. Wohlwollen und Verantwortung)
B Leben	<p>Lebensziele / Lebenswerte Sinnhaftigkeit konkreter Lebenssituationen im Einzelnen Sinngebungen der menschlichen Existenz im Ganzen</p>
C Welt	<ul style="list-style-type: none"> • Richtlinien und Bildungsstandards, Curricula und Lehrpläne von Schulen • Lehrziele einzelner Schulfächer • Lehrziele fächerübergreifenden , projektorientierten Unterrichts • Berufliche Qualifikationen / Kompetenzen als Zielsetzungen

wie vorzugehen ist	
das WERDEN (auch Bereitschaft und Wollen)	
<p>Wege zum Ziel: Mittel + Medien + Methoden</p> <p>Pädagogische Methodologie Pädagogische Technologie („Educational Technology“) Präskriptiv–operative Pädagogik</p>	
A Person	<ul style="list-style-type: none"> • Erziehungsmittel / -methoden • Prinzipien der Selbstbildung • Selbstkritik / Selbstreflexion • Selbstdisziplin / Selbstformung
B Leben	<p>Strategien der Lebensmeisterung Lebensklugheit / z.B.: „Maximen und Reflexionen“ GOETHE Prinzipien der Lebensgestaltung Bewusste Lebensführung / Aufgabensetzung(en)</p>
C Welt	<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtsmedien / Medien zur Selbstbildung • Unterrichtsmethoden / Methoden persönlicher Weiterbildung • Erfahrungszugänge / Wissensmanagement • „Weltklugheit“

Was tatsächlich verändert und erreicht wurde	
das SEIN nachher	
Zwischenbilanzen / SOLL – IST - VERGLEICH	
Pädagogische Diagnostik und Evaluierung Pädagogische Wirkungsforschung	
A Person	<ul style="list-style-type: none"> • Charakter - „Persönlichkeit“ - Frau / Mann „von Format“ (?) • Habituelle Verhaltensänderung(en) • Selbstkritik / Selbstreflexion • Selbstdisziplin / Selbstformung / „Selbsterziehung“
B Leben	<p>Lebenskultur / Kultivierung des Lebens Lebenserfolg (e) – (äußerer) / Lebenserfüllung – (innere)</p> <p>Schulerfolg (e) ist nicht: Studienerfolg (e) ist nicht: Berufserfolg (e) ist nicht: „Lebenserfolg“</p>
C Welt	<ul style="list-style-type: none"> • Schulische und berufliche Leistungskontrolle / -messung / -beurteilung (als Zwischenbilanzen / als Endbilanz) • Aufbau eines persönlichen Weltbildes im Laufe eines Lebens • Umfang und Tiefe des persönlichen Fach- und Weltwissens